

Berufsbegleitende Ausbildung EFZ Fachfrau/Fachmann Hauswirtschaft für Erwachsene nach Art. 32 Detailinformationen

Zielgruppen

Mitarbeitende der Hauswirtschaft oder Hotellerie die Ihre Berufserfahrung sowie Ihre Kenntnisse und Fertigkeiten anerkennen lassen möchten.

Das eidgenössische Fähigkeitszeugnis macht Sie zur Fachperson.

Nutzen und Vorteile

- Abgeschlossene Ausbildung mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis EFZ
- Bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- Team-oder Gruppenleitung in einem Bereich der Hauswirtschaft oder Hotellerie
- Basis für den Besuch von weiterführenden Schulen, z.B Bereichsleiter/-in Hotellerie-Hauswirtschaft mit eidg. Fachausweis

Voraussetzung

- Bei Ausbildungsbeginn 3 Jahre Berufserfahrung, davon, mindestens 1 Jahr in einem hauswirtschaftlichen Bereich
- Ausreichend mündliche und schriftliche Kenntnisse der deutschen Sprache
- Grundkenntnisse in Informatik (Textverarbeitung)

Ausbildung

Die Ausbildung dauert in der Regel 2 Jahre

1 Kurstag pro Woche an der Berufsfachschule beinhaltet folgende Handlungskompetenzbereiche:

- Empfang, Beraten und Bedienen von Kundinnen und Kunden
- Reinigen und Gestalten von Räumen und Einrichtungen
- Ausführen der Arbeiten im Wäschekreislauf
- Zusammenstellen, Zubereiten und Verteilen von Menus
- Ausführen administrativer Arbeiten
- Fördern der eigenen Gesundheit und Unterstützen der Kundinnen und Kunden
- 3 Lektionen Allgemeinbildung pro Woche

Wer bereits über ein EFZ verfügt, kann vom Besuch der Allgemeinbildung dispensiert werden
Besuch der überbetrieblichen Kurse (nicht obligatorisch, wird aber empfohlen)

Abschluss

Qualifikationsverfahren, schriftlich und praktisch

Kosten

Finanzierung Berufsfachschule: Der Besuch des Berufsfachschulunterrichts ist unentgeltlich für erwachsene bernische Kandidatinnen und Kandidaten, welche noch keinen Abschluss auf der Sekundarstufe II (Lehre, Maturität) oder einer höheren Ausbildung haben. Diese Regelung gilt auch für Absolventinnen und Absolventen einer Anlehre oder einer Attestausbildung
Erwachsene, die bereits über eine Ausbildung auf Sekundarstufe II verfügen, bezahlen einen Teil der Unterrichtskosten selbst. Erkundigen Sie sich bei der Berufsfachschule über die Höhe des Schulgeldes.

Sie zahlen ca. CHF 300.- Materialgeld über die gesamte Ausbildungszeit und die Lehrmittelkosten von ca. CHF 500.- gehen zu Ihren Lasten.

Sie benötigen für den Unterricht ein eigenes Notebook.

Weitere Kosten: Für den (freiwilligen) Besuch der ÜK müssen Sie mit Kosten von ca. Fr. 2'450.00 für die gesamte Ausbildungszeit rechnen. Sie können abklären, ob der Lehrbetrieb sich an den Kosten für die ÜK beteiligen kann.

Der QV-Vorbereitungskurs (freiwillig) kostet zusätzlich Fr. 280.00.

Anmeldung und Informationen

Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Bern
Berufsabschluss für Erwachsene
031 633 87 69
bae.bern@be.ch

Weiterführende Links

www.hauswirtschaftbern.ch

www.bffbern.ch

September 2021